

Kurt Egger
Grüne Partei
Sportlerweg 4
8360 Eschlikon

Peter Dransfeld
SP
Poststrasse 9a
8272 Ermatingen

EINGANG GR 3. Mai 2017			
GRG Nr.	16	IN-11	112

Daniel Eugster
FDP
Hohenbühlweg 3
9360 Freidorf

Josef Gemperle
CVP/EVP
Buhwil 3
8376 Fischingen

Interpellation „Gute Alternativen zu Minergie-P“

Der Regierungsrat wird ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Ist der Regierungsrat auch der Ansicht, dass der Standard Minergie-A und die Zielwerte gemäss SIA 2040 den Anspruch der Vorbildwirkung gemäss Gesetz über die Energienutzung, § 2 ebenso erfüllen wie der Standard Minergie-P?
2. Kann sich der Regierungsrat vorstellen, dass die Bestimmung im Gesetz über die Energienutzung bei der nächsten Überarbeitung dahingehend geändert wird, dass nebst dem Standard Minergie-P auch der Standard Minergie-A, die Erreichung der Zielwerte gemäss dem SIA-Effizienzpfad Energie (Merkblatt SIA 2040) sowie der Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz SNBS die Vorbildwirkung erfüllen?
3. In welchem Zeitrahmen sieht der Regierungsrat eine Überarbeitung des Gesetzes über die Energienutzung?

Begründung

Im Gesetz über die Energienutzung (RB 731.1) wird im § 2 die Vorbildrolle von Kanton, Gemeinden sowie andere Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechtes postuliert. Im Absatz 2 ist festgehalten, dass bei kantonalen Bauten grundsätzlich der Minergie-P-Standard einzuhalten ist. Gemäss Absatz 4 dieses Artikels sind Ausnahmen möglich: „Sind diese Anforderungen nachweislich nur mit einem sehr hohen Aufwand zu erreichen, kann ausnahmsweise davon abgewichen werden“. Die entsprechende Verordnung (RB 731.11) präzisiert in § 17, Absatz 3 die Ausnahmeregelung wie folgt: „Von diesen Anforderungen kann insbesondere abgewichen werden, wenn zwingende technische oder denkmalpflegerische Gründe dies erfordern oder ihre Umsetzung mit unverhältnismässigen Kosten verbunden ist“.

Nun hat sich in letzter Zeit gezeigt, dass häufig auf diese Ausnahmeregelung Bezug genommen werden muss. Jüngstes Beispiel ist der Erweiterungsbau der PH in Kreuzlingen. Es ist kaum im Sinne des Gesetzgebers, dass die Ausnahme zur Regel wird. Die Inanspruchnahme der Ausnahmeregelung führt zudem zu umfangreichen Abklärungen und Aufwendungen der Verwaltung.

Gleichzeitig haben sich in den letzten Jahren neue Standards entwickelt (z.B. Minergie-A, SIA-Effizienzpfad 2040, Standard Nachhaltiges Bauen SNBS), welche ebenfalls einem hohen Anspruch an die Vorbildwirkung gerecht werden. Die neuen Standards setzen teilweise andere Schwerpunkte, welche für das zukünftige Bauen von grosser Bedeutung sind.

Bauten in Minergie-A decken den Energieaufwand für Raumwärme, Wassererwärmung, Lüfterneuerung, sämtliche elektrischen Geräte und die Beleuchtung durch eigens produzierte erneuerbare Energie. Der SIA-Effizienzpfad 2040 berücksichtigt nebst der Betriebsenergie auch den Energieaufwand für die Erstellung des Gebäudes (graue Ener-

gie) und den Energieaufwand für die induzierte Mobilität. Der SNBS geht noch einen Schritt weiter und berücksichtigt ökologische, soziale und wirtschaftliche Kriterien. Nebst diversen privaten Bauten sind aktuell auch zwei Bundesbauten in der Zertifizierungsphase des SNBS.

Je nach Rahmenbedingungen und örtlichen Gegebenheiten ist für effiziente und wirtschaftliche Bauten der eine oder andere Standard besser geeignet. Mehr Freiheit motiviert das Baugewerbe, den jeweils sinnvollsten Weg zur Energieeffizienz zu suchen. Daher ist es sinnvoll, das Gesetz über die Energienutzung den neuen Möglichkeiten anzupassen.

Wir danken dem Regierungsrat im Voraus für die Beantwortung der Fragen.

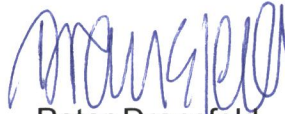
3. Mai 2017

Eschlikon



Kurt Egger

Ermatingen



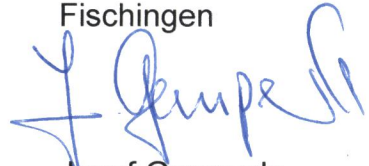
Peter Dransfeld

Freidorf



Daniel Eugster

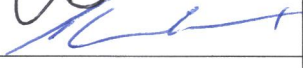
Fischingen



Josef Gemperle

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation von Kurt Egger, Peter Dransfeld, Josef Gemperle und Daniel Eugster „Gute Alternativen zu Minergie-P“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Kappeler Tom	T. Kappeler	26 Günter Doris	D. Günter
2 Riegg Loth	L. Riegg	27 Bickelmaier Ewald	E. Bickelmaier
3 HARTMANN BEATRICE	B. Hartmann	28 Ackermann Wolfgang	W. Ackermann
4 Oidi Feuerle	O. Feuerle	29 Gohl Andreas	A. Gohl
5 Müller Mathias	M. Müller	30 Leuthold Stefan	S. Leuthold
6 Rütschi Gino	G. Rütschi	31 Orellano Lucas	L. Orellano
7 Theler Marion	M. Theler	32 Heeb Hanspeter	H. Heeb
8 Brügger Joe	J. Brügger	33 Fisch Ueli	U. Fisch
9 Müller Ulrich	U. Müller	34 Meyer Robert	R. Meyer
10 Ziegler Astrid	A. Ziegler	35 Schumacher Klaus	K. Schumacher
11 Bonnes Marionna	M. Bonnes	36 Petal Teat	T. Petal
12 Stefan Georg	G. Stefan	37 Brunner Hanspeter	H. Brunner
13 Marianne Rader	M. Rader	38 Beut Ruedi	R. Beut
14 Christa Kaufmann	C. Kaufmann	39 René Walthers	R. Walthers
15 Alex Frei	A. Frei	40 Oppermann Andreas	A. Oppermann
16 Bühler Peter	P. Bühler	41 Hasler Cornelia	C. Hasler
17 Dominik Dier	D. Dier	42 Zechlin Corvin	C. Zechlin
18 Hug Patrick	P. Hug	43 Gschwend Viktor	V. Gschwend
19 PETERLIN FRIEDRICH	F. Peterlin	44 Nader Christian	C. Nader
20 SEHN NORBERT	N. Sehn	45 Peter Schenk	P. Schenk
21 BODENMANN MASA	M. Bodenmann	46 Bornhauser Malin	M. Bornhauser
22 Beto Lupo	L. Beto	47 Wüst Iwan	I. Wüst
23 Bräker Kathrin	K. Bräker	48 Frischknecht David	D. Frischknecht
24 Rudolf Bön	R. Bön	49 Schläppli Nina	N. Schläppli
25 Halber Hansjörg	H. Halber	50 Wiesmann Jörg	J. Wiesmann

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 W. Angenberger	W. Angenberger	76	
52 CHRISTIAN KOCH		77	
53 Sauter, Ken	R. K. Sauter	78	
54 Christa Thorer	Ch. Thorer	79	
55 Turi Schallenberg	T. Schallenberg	80	
56 Wohlfender Edith	E. Wohlfender	81	
57 Aus. Naezel		82	
58 Naezel, Verena	Verena Naezel	83	
59 Marina Bruggman	M. Bruggman	84	
60 ARMAN ROTO		85	
61 Koch Paul		86	
62 Wirtz, Andreas	A. Wirtz	87	
63 Zuber Andreas	A. Zuber	88	
64 Gajjar Diana	D. Gajjar	89	
65 Schaffer Erich	E. Schaffer	90	
66 Gubler-Rene	R. Gubler	91	
67 Marty Walter	W. Marty	92	
68 Inderepud Alina		93	
69 Martin Urs	U. Martin	94	
70 Bortel Zuedi	Z. Bortel	95	
71 DAVID HIMMELMANN	D. Himmelmann	96	
72 Rutishauser Matthias	M. Rutishauser	97	
73 Eschenmoser Hans	H. Eschenmoser	98	
74 Inauen Cornel	C. Inauen	99	
75 Zambel Nico	N. Zambel	100	